

› Tagungsort

Neues Schloss Meersburg, Saal Schönborn
Schlossplatz 12 · 88709 Meersburg
www.neues-schloss-meersburg.de

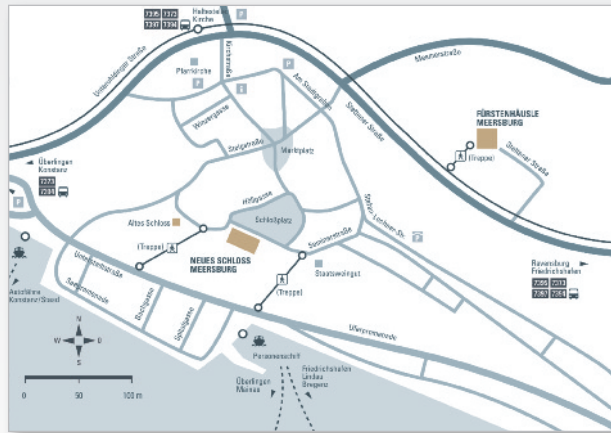
Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Mit der Bahn bis Bahnhof Konstanz, Busanschluss Linie 1 und Linie 15 bis Stadt/Autofähre. Die Personen- und Autofähre verkehrt alle 15 Minuten (Fahrzeit ca. 15 Minuten).

Mit der Bahn bis Bahnhof Friedrichshafen Stadt oder Bahnhof Überlingen, Busanschluss Linie 7395 bis Meersburg Kirche.

Der Veranstaltungsort ist fünf Gehminuten von der Schiffsanlegestelle bzw. von der Kirche entfernt.

Bei Anreise mit dem PKW empfehlen wir die Nutzung der öffentlichen Parkplätze direkt am Fähranleger

› Lageplan



› Anmeldung & Kontakt

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei; aufgrund begrenzter Plätze bitten wir jedoch um eine Anmeldung bis 1. Mai 2013 per Onlineformular (Website) oder unter:

Universität Konstanz
Konstanzer Wissenschaftsforum
78557 Konstanz
Tel.: +49 (0)7531 / 88-2470
Fax: +49 (0)7531 / 88-5284
E-Mail: wissenschaftsforum@uni-konstanz.de
www.uni-konstanz.de/wissenschaftsforum

*Eine Anmeldung zu Abendessen und Führung ist erforderlich und hat verbindlichen Charakter.

› Landesregierung Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

› Konstanzer Wissenschaftsforum



Das Konstanzer Wissenschaftsforum wurde 2006 gegründet und ist die Plattform der Universität Konstanz für Wissenstransfer und Wissenschaftskommunikation. Als Schnittstelle zu Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ist es Dialogpartner rund um die Themen Forschung und Hochschule. Das Konstanzer Wissenschaftsforum beschäftigt sich mit Fragen der Wissenschaftsorganisation ebenso wie mit aktuellen Forschungsthemen.

› Exzellenzcluster »Kulturelle Grundlagen von Integration«



Der Exzellenzcluster »Kulturelle Grundlagen von Integration« wurde im Rahmen des bundesweiten Exzellenzwettbewerbs im Oktober 2006 an der Universität Konstanz eingerichtet. Mit seinen beiden Kernbegriffen »Kultur« und »Integration« verbindet er kultur- und sozialwissenschaftliche Fragestellungen in einem Fächerverbund, der von den Philologien über die Geschichte, Philosophie, Soziologie und Politik bis zur Rechtswissenschaft reicht. Dabei steht die Diskussion aktueller Integrationsfragen ebenso im Forschungsinteresse des Clusters wie die Notwendigkeit wissenschaftlicher Grundlagenforschung.

Religiöse Minderheiten



16. und 17. Mai 2013
Neues Schloss Meersburg

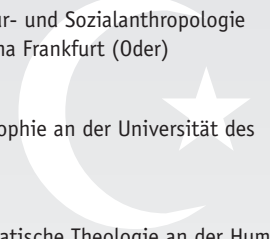
© 2013 Universität Konstanz · Kommunikation und Marketing · Gestaltung: Rothe Grafik · Fotos: fotolia.com



Religiöse Minderheiten erscheinen vielfach als neuartige Herausforderung für das politische und kulturelle Handeln der Gegenwart. Doch waren multireligiöse Räume auch in der Vergangenheit der Normalzustand, nicht die Ausnahme. Religiöse Durchmischung entstand über Jahrhunderte hinweg durch Migration, Mission oder als Folge von Eroberungen. Die Machtbeziehungen zwischen religiöser Mehrheit und Minderheit waren daher häufig unklar bzw. prekär: Mitunter konnten die Anhänger der dominanten Religion sogar zahlenmäßig unterlegen sein.

Unter diesen Umständen fragt sich ganz grundsätzlich, was eine »religiöse Minderheit« eigentlich ist und wie sie sich in ihrer religiösen Umwelt verhält: In Bezug auf welche Einheit wird sie als Minderheit definiert? Wie konstruiert sie ihre Gruppenidentität und wie erhält sie diese aufrecht? Wie prominent sind Fragen der Identitätsstiftung, interreligiösen Interaktion und öffentlichen Präsenz? Wie werden religiöse Minderheiten behandelt und wie verhalten sie sich gegenüber der Mehrheitsreligion? Welchen Normen folgend gestalten sie ihr Miteinander und welcher politische Imperativ ergibt sich daraus?

Indem die Tagung die Positionen religiöser Minderheiten aus der Perspektive unterschiedlicher Disziplinen – Ethnologie, Rechtswissenschaft, Geschichte, Politikwissenschaft und Soziologie – zeit- und raumübergreifend betrachtet, bietet sie neue Denkanstöße zu diesem komplexen und hochaktuellen Thema.



» **Donnerstag, 16. Mai 2013**

- 13.00 Uhr **Anmeldung**
- Grußworte**
- 13.30 Uhr **Ulrich Rüdiger**
Rektor der Universität Konstanz
- Michael Blume**
Staatsministerium Baden-Württemberg
Leiter Referat Kirchen und Religion,
Integration und Werte
- 14.00 Uhr **Dorothea Weltecke: Einführung**
Professorin für die Geschichte der Religionen
an der Universität Konstanz / Exzellenzcluster
»Kulturelle Grundlagen von Integration«
- 14.30 Uhr **Fabian Wittreck**
Professor für öffentliches Recht,
Rechtsphilosophie und Rechtssoziologie an der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
*Geistliche Gerichtsbarkeit
religiöser Minderheiten*
- 15.30 Uhr Pause
- 16.00 Uhr **Andreas Bendlin**
Professor für Alte Geschichte
an der Universität Toronto
*Migration, Religion in der Diaspora und die
antike Großstadt als religiöser Interaktions-
raum*

- 17.00 Uhr **John Tolan**
Professor für Mittelalterliche Geschichte
an der Universität Nantes
*The infidel before the judge: navigating
justice systems in multiconfessional
medieval Europe*
- 18.00 Uhr Pause
- 18.30 Uhr **Abendvortrag**
Christoph Bochinger
Professur für Religionswissenschaft – Religiöse
Gegenwartskultur an der Universität Bayreuth
*Religiöse Minderheiten zwischen Identitäts-
bildung und öffentlicher Wahrnehmung:
Zur Sichtbarkeit von Religion in modernen
Gesellschaften*
- 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen
im Neuen Schloss Meersburg*

» **Freitag, 17. Mai 2013**

- 10.00 Uhr **Bärbel Beinhauer-Köhler**
Professorin für Religionsgeschichte
an der Philipps-Universität Marburg
*Blickweisen und Perspektiven. Die Wahr-
nehmung von Moscheen in Deutschland*
- 11.00 Uhr **René Kuppe / Denise Netousek**
Professor am Institut für Kultur- und
Sozialanthropologie der Universität Wien
*Die traditionellen Religionen indigener
Völker – ein vernachlässigter Bereich des
Grundrechts der Religionsfreiheit*

- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr **Martin Sökefeld**
Lehrstuhl für Ethnologie an der
Ludwig-Maximilians-Universität München
*Grenzziehung und Anerkennung: Dynamiken
alevitischer Identitätspolitik in der Diaspora*
- 14.30 Uhr **Podiumsdiskussion**
Kopftuch, Beschneidung, Kreuz:
Negative und positive Religionsfreiheit
in Deutschland

Moderation: **Kamran Safarian** (ZDF)
- Werner Schiffauer**
Professor für vergleichende Kultur- und Sozialanthropologie
an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- Ulla Wessels**
Professorin für Praktische Philosophie an der Universität des
Saarlandes
- Wolf Krötke**
Emeritierter Professor für systematische Theologie an der Humboldt-
Universität zu Berlin

Ende der Veranstaltung gegen 16.00 Uhr
Ab 16.15 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an einer
Stadtführung durch Meersburg*